

Nutzungsbedingungen für Online-Angebote der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Die Online-Angebote der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek der Herzog August Bibliothek (<http://digbib.hab.de>) sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen Nutzungsrechten. Soweit nicht anders vermerkt, stehen sie unter einer [Creative Commons Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Lizenz](#) (CC BY-SA).



Unter diese fallen online frei verfügbare Imagedigitalisate, Strukturdaten, Volltexte, Daten aus Datenbanken (in der über OAI abfragbaren Form), Ton- und Videodokumente sowie aktuelle Publikationen. Bitte beachten Sie, dass für über die Webseiten der Herzog August Bibliothek angebotene Dokumente Dritter andere Rechte gelten können.

Erläuterung

Die Online verfügbaren digitalen Angebote der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek stehen allen Interessierten weltweit frei unter einer CC BY-SA Lizenz zur Nutzung zur Verfügung. Neben den in <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/legalcode> ausgeführten allgemeinen Einschränkungen ist bei einer Nachnutzung Voraussetzung, dass a) der Urheber in der nachfolgend beschriebene Form genannt ist und dass b) das Angebot unter den gleichen Bedingungen, d.h. vor allem frei und unentgeltlich, erfolgt.

- a) Bei der **Namensnennung** (BY) ist Folgendes zu beachten (vgl. CC BY-SA, Abschnitt 4.a und 4.c). In Digitalisaten angebrachte Herkunftsnachweise – typischerweise die Fußleiste - dürfen als Nachweis nicht entfernt werden.¹ Zugleich muss auf der Angebotsseite an geeigneter Stelle, in jedem Fall aber innerhalb der Domain des Angebotes ein Nachweis in der folgenden Form angebracht werden: Sofern ein eigener persistenter Link (PURL, URN, etc.) verwendet wird, muss der persistente Link der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek über, unter oder neben dem eigenen persistenten Link stehen.

Im Druck:

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel <[Persistent URL²]>

© Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel <<http://diglib.hab.de/inkunabeln/14-astron/start.htm>> 

oder

© HAB Wolfenbüttel: 14 Astron. <<http://diglib.hab.de/inkunabeln/14-astron/start.htm>> 

¹ Beigefügte Maßstäbe unterliegen nicht dieser Beschränkung und dürfen entfernt werden.

² Zum Zitieren Wolfenbütteler Digitalisate s.: <http://diglib.hab.de/?link=033>

Im Internet (HTML Quelltext):

© Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel <Persistent URL>

oder

© HAB Wolfenbüttel <[Signatur]> 

Z.B. Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel <<a href="

http://diglib.hab.de/inkunabeln/14-astron/start.htm">14 Astron. 

Wenn sich auf der Seite eine zusätzliche Angabe zur Autorin oder Autor eines Beitrages findet, z.B. © [Autoname] ist folgende Form einzuhalten:

Im Druck:

© [Autoname]. Work originally published by HAB Wolfenbüttel <Persistent URL> 

Im Internet (HTML Quelltext):

© [Autoname]. Work originally published by HAB Wolfenbüttel <Persitent URL oder Signatur> 

Z.B © Flemming Schock. Work originally published by HAB Wolfenbüttel < http://diglib.hab.de/edoc/ed000155/start.htm > 

- b) Bei der Bereitstellung unter **gleichen Bedingungen** ist zu beachten, dass das Werk *frei, unentgeltlich* und im Geiste der *Förderung der Kultur und Wissenschaften* zur Verfügung gestellt werden muss. Sofern dies gewährleistet ist, ist auch eine kommerzielle Nutzung, z.B. in der Wikipedia oder einem Open Access, unter CC BY-SA publizierenden wissenschaftlichen Verlag möglich. Nicht unter diese Lizenz fallen typische kommerzielle Produkte wie Verlagszeitschriften, die Nutzer kostenpflichtig erwerben müssen, zugangsbeschränkte Online-Angebote sowie Nutzungsarten, die ausschließlich auf Werbung oder andere nicht-wissenschaftliche Zwecke zielen. Für alle zuletzt genannten Fälle muss eine kostenpflichtige Sondernutzung vereinbart werden.

Nicht frei über die Homepage der Bibliothek verfügbare Angebote unterliegen gesonderten Nutzungsregeln, die von der Auskunft der Bibliothek (auskunft@hab.de) erfragt werden können. Im Übrigen gilt die Benutzungsordnung für Landesbibliotheken und die Gebührenordnung für die Bibliotheken des Landes Niedersachsen in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Niedersächsischen Verwaltungskostengesetz.

Johann Heinrich Voiges/
Königl. Schwed. Mathem. zu Stade/
Alter und Neuer

Schreib-Kalender

Auff das 1696. Jahr Christi/
(Welches ein Schalt-Jahr)

Zu jedermanns Nutz und Gebrauch mit be-
sonderm Fleiß also eingerichtet.



GEGRÜNDET

Verlegt Johann Nicolaus Ernst/ Churfürst.
Hinter-Pommr. Regier, Buchdrucker.

Herzog August Bibliothek
Wolfenbüttel

0

1

2

3

4

Gray Scale

In diesem istlauffenden Jahre werden gezählet

Von der Geburt Jesu Christi 1696,

Von der Welt Erschaffung	5645
Von der allgemeinen Sündfluth	3989
Von Einführung des Alten Calenders	1741
Neuen Calenders	114
Von Erfindung der Buchdruckerey	256
Von Uebergebung der Augsb. Confess.	166
Von Krön. Leopoldi I. zum Ung. Könige	41
zum Böhm. Könige	40
zum Röm. Kaiser	38
Von Regierung Gr. Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg Fridr. III.	9
Von Krönung Josephi I. zum Ung. Könige	9

Alten Calender.

VI.
XXV.
IV.
VI.
E. D.
8 Wochen
4 Tage.

Göldene Zahl
Sonnen-Zirkel-Zahl
Römer Zins-Zahl
Mondzeiger oder Epacta
Sonntags Buchstaben
[Zeit zwisken Wehlnacht und Fastnacht]

Neuen Calender.

VI.
XXV.
IV.
XXVI.
X. S.
10 Wochen
kein Tag.

X58273

Die Zwölff Himmels Zeichen.

Widde 	Löwe 	Schütze 
Stier 	Jungfr. 	Steinbock 
Zwilling 	Wage 	Wasserm. 
Krebs 	Scorpio 	Fische 

Sieben Planeten.

Die Aspects.

Saturnus	♄	Zusammenkunft	♄
Jupiter	♃	Sexilschein	✱
Mars	♂	Gebierderschein	□
Sonn	☉	Gedritterschein	△
Venus	♀	Gegenschein	♂
Mercurius	☿	Semisextil	ss.
Mond	☾	Quincunx	VC.

Erklärung der Zeichen.

Neu Mondschein	●	Säen / Pflanzen	✱
Erstes Viertel	☾	Gut Kinder entwehn.	♂
Voll Mondschein	●	Gut Bauholz fällt.	↗
Letztes Viertel	☾	Haar bald wachsen	♂
Aberlassen	✱	Vormittag	Vm.
Schröpfen	♂	Nachmittag	Nm.
Purgiren	☿	Unglücklicher Tag	♄

Alter

Januarus.

Neuer

1	Neu Jahr	☿ D II. 53 b. ☐ h	11	Hyginus
2	Abel/Seth	♂ Δ♀. JESU	12	Reinhold9
3	Enoch	♂ Δh. seene das	13	Hilarius
4	Mathusal	♂ Neue Jahr. ∴	14	Felix

Christi Flucht in Eg. Matt. 2. Hochzeit zu Cana/ Joh. 2.

5	ES. n. M. J	♂ ♀. ☐ ♂. Frost	15	A2 Epiph.
6	H. 3 Kön.	♂ Δ Z O. Schnee	16	Marcellus
7	Julianus	♂ * ♂. klare Luft	17	Antonius
8	Erhardus	♂ ☐ ♂ ♀. ♀ ♀. ☐	18	Prisca
9	Marcellin	♂ ● 7. 47 b. ☐ in ∴	19	Pontian9
10	Paul Eins.	♂ Δ♀. kalte und	20	Sab. Seb.
11	Hyainus	♂ scharffe Winde	21	Agneta

Jesus 12 Jahr alt/ Luc. 2. Vom Aufhängigen/ Matt. 8.

12	E1 Epiph.	♂ ♂ ♂. ☐ ♀. kalt y	22	A3 Epiph.
13	Hilarius	♂ Δh. 8 + ↗	23	Emerentia
14	Felix	♂ ♂ ♀. Δ O. 8 +	24	Timothe9
15	Maurus	♂ Δ Z ♀. Schnee	25	Paul B.
16	Marcellus	♂ ☐ h. ☐ ♀. Wind	26	Polycarp.
17	Antonius	♂ C II. 8 b. SS h ♀	27	Chrysost.
18	Prisca	♂ ♀ in ∴. Frost	28	Carolus

Der Jenner hat XXXI. Tage.

Jul

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11



12

13

14

15

16

17

* 13.

18

acc. Sebrot. 24. h. d. ser. huic Hany. et Borstel.



Alter

Januarius

Neuer

Hochzeit zu Sama/ Joh. 2. Schifflein Christi/ Matt. 8.

19	E₂ Epiph.	VCJO. Kälte	29	A₄ Epiph.
20	Sab. Seb.	♂♀. ☞. ☞. klar	30	Adelgund
21	Agneta	♂. ☞. ☞. Wetter	31	Virgilius
		Neuer	Hornung.	
22	Vincenti ⁹	♂. ☞. ☞. Schnee	1	Brigitta
23	Emerentia	♂♀. Δ. ☞. kalt	2	Lichtmes
24	Timothe ⁹	♂. ☞. 6. 40 Bm.	3	Blasius
25	Paul Bet.	♂. ☞. ☞. Schnee	4	Veronica

Dom Aufjäzigen/ Matt. 8. Weizen und Unkraut/ Mat. 13.

26	A₃ Epiph.	♂. *H. ♀. kalt	5	A₅ Epiph.
27	Chrysof.	♂. ☞. ☞. ☞. Wind	6	Dorothea
28	Carolus	♂. *O. *♀. ☞.	7	Zacharias
29	Samuel	♂. ☞. Δ. ☞. Δ. ♀.	8	Salomon
30	Adelgund	♂. ☞. ☞. Schnee	9	Apollonia
31	Virgilius	♂. ☞. ☞. 59 Bm.	10	Scholast.

ES segne das Neue Jahr. **GD**t erfreuet ein ho-
thes Haupt. Ungefunde Zeit. Mancherley Kran-
 kheiten gehen im Schwange. Hüte dich vor falschen Freun-
 den/ vielmehr als vor Feinden.

Der Jenner hat XXXI. Tage.

Me

19

20

21 acc. I. Ep. litor. d. 8. h. C. M. g. d. d. 17. Dreyen. R. a. p. 2

22 d. 18. et d. 19. h. d. 19. h. d.

23

24

25 acc. Dorn et son. d. 20. Jan. d. p. D. K. l. d. s. f. s. r.

26 Leipnitz, Dorn, d. 19. f. r. Mejer

27 acc. Almand. d. 24. h. d. cui statim. resp. et d. 1. d. Bortel

28 cui respondi et f. r. Fortf. s. s.

acc. d. 24. h. d. d. 24. h. d. d. 24. h. d.

29

30

31

Alter	Februarius.	Neuer
1 Brigitta	☿ ☐ ♂. unfreund.	11 Euphrosin
Schifflein Christi / Mat. 8. Christi Verkündung / Mat. 17.		
2 E 4 Epiph.	☿ ☿ Lichtmess) ☿ *	12 U 5 Epiph.
3 Blasius	☿ * ♂. kalte Lust	13 Castor
4 Veronica	☿ ♀ in X. ♂ H. ♂ ♀	14 V alentin
5 Agatha	☿ * ♀. Frost / da.	15 Faustinus
6 D orothea	☿ bey Schnee ☿	16 Juliana
7 Zacharias	☿ Sonnenschein	17 Constant.
8 Salomon	☿ ● 3.2 v. ☉ in X	18 Concordia

Dom Weinberge / Matth. 20.

Dom Weinberge.

9 E Sept.	☿ Δ ♀. kalte Lust	19 A Sept.
10 Scholast.	☿ ♂ ♂ ☉. ♂ ♀. Δ H	20 Eucharis
11 Euphrosin	☿ ☿ Sonnenschein	21 Esaias
12 Severin	☿ ☿ ☐ H. ☐ ♀. Kälte	22 V . Stult.
13 Castor	☿ ☿ Δ ☉. * ♂. ☿ +	23 Serenus
14 V alentin	☿ ☿ Δ ♀. * ♀. gelind	24 Schalltag
15 Faustinus	☿ ☿ D im ☉. * H. ☿	25 Matthias

Viererey Alter / Luc. 8.

Viererey Alter / Luc. 8.

1 E Serag.	☿ ☿ ☉, 40 v. ♂ H ♀	26 V Serag.
-------------------	--------------------	--------------------

Der Hornung hat XXIX. Tage.

XXIX.

- 1 ser. Hans J. l. m., Brohm, I Exc., K. J. Schreiner
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8 Dr. Carst. redijt. acc. Schrot. d. 4. hz datat. Dreyer abend.
- 9
- 10 acc. I Exc. d. 4. hz et Drey. d. 7. hz datat.
- 11 ser. Schrot. Dreyer, Dorn et Hansen.
- 12 Dr. Gerstman sc. N. P. Broman, et J. J. Schreiner
- 13
- 14 acc. Drey. seror. d. 10. hz et N. fr. d. 11. hz d.
- 15 ser. N. fr. d. 11. hz, ser. ser. et N. fr. m. fr. Dreyer vocat. m. 468.
- 16 et Schrot.

Alter

Februarius.

Neuer

17 Constant.	*H♀. □Z. Δ♂	27 Victor
18 Concordia	*○. ∴ Kälte	28 Leander
19 Gabinus	*♀♀. ♂H. ΔZ	29 Romanus
	Neuer	Merz.
20 Eucharis	VC♂♀. gelind	1 Albinus
21 Esaias	♀ in V. klahr	2 Simplic.
22 P. Stulf.	● 4. 33 Nm.	3 Kunigund

Blinder Bettler/ Luc. 18.

Blinder Bettler.

In Pomern von der Tauffe Christi/ Matth. 3.

23 E Estom.	♂♀. ∴ Kalt	4 O Estom.
24 Schalltag	* Regen	5 Eusebius
25 Fastnacht	Matthias) □H	6 Fastnacht
26 Ascherm.	□♀. Schnee	7 Ascherm.
27 Victor	□♂. ΔH. *○.	8 Eyprian9
28 Leander	Δ♀. *♀. ∴ Kalt	9 Prudenti9
29 Romanus	D 4. 26 Nm.	10 Alexander

Sturm-Wind zur See. Nimm das Feuer wol in
 Acht/ und hüte dich vor zäncklicher Gesellschaft.
 Schwangern gefährliche Zeit.

Der Hornung hat XXIX. Tage.

17.

17 acc. Job. Koster d. 14. h. d.

18 magt. teletit. ser. Dreyer et C. Meijer.

19 *Inter fab. g. g. f. p. l. m. n. b. d. g. m. a. l. l. e. s. b. i. n. g. e. t. p. b. z. a. g. l. l. e. t.*

20

21

22 ser. J. Excell. acc. Schrot. 18. Dom. 17. Helm 17. h. Drey 18. datas.

23

24 acc. Dom. 20. Gen. Meijer d. 21. et Schrot. d. 21. h. d.

25

26

27

28

29 acc. Schrot. d. 25. et Amannung d. 30. h. datas.

Alter

Martius.

Neuer

Jesus wird versucht/ Matt. 4. Jesus wird versucht.

1	D1 Inb.	 870. feucht	11	G1 Inb.
2	Albinus	  8. Sonnen.	12	Gregorius
3	Simplic.	 8H.  8. schein	13	Ernestus
4	Obatem.	 *80. Regen	14	Obatem.
5	Fridericus	  8.  8. trübe	15	Longinus
6	Alexander	 ... * Luft	16	Cyriacus
7	Felicitas	 ... * Schlagge	17	Vertraut

Cananeisch Weiblein/ Matth. 15. Cananeisch Weiblein.

8	D2 Rem.	 8.  8 n.  87.	18	G2 Rem.
9	Prudentig	  in V. Früh	19	Joseph
10	Michaas	 lings Anfang.	20	Rupertus
11	Eunibert.	  8. Regen	21	Benedict.
12	Gregorius	 877. Kalt	22	Paulinus
13	Ernestus	 Dim 8. Regen	23	Eberhard
14	Eutychic	  * 8 + ...	24	Quirinus

Jesus treibt einen Teuffel aus/ Luc. 11. Jesus treibt zc.

15	D3 Oculi	 (Mar. Verk.	25	G3 Oculi
16	Cyriacus	 10. 30 vm.	26	Castulus
17	Vertraut	  8.  87. flahr	27	Hubertus

Der Merck hat XXXI. Tage.

M.

1

2 acc. Schrot. d. 28. febr. d.

3 eid R. acc. Plv. L. d. 21. Jan. l

4 ser. Ha. Ende. p. fanning. p. Im. L. d. 2. Jan.

5

6

7 acc. Schrot. d. 3. h. d.

8 br. h. Obv. Müller. L. L. d. 2. Jan.

9 ser. Ludw. Imhof. Carp. d. Stamp. Cotta, Pregit et

10 In fort. schio. p. d. 2. Jan.

acc. Gries d. 3. h. et d. 6. d. 2. Jan.

11

I.-12

13

14 acc. Stamp. ser. 10. Jan. 4. h. d. 2. Jan. acc. Schrot.

15

16 acc. pi. M. C. Literas d. 13. h. ser.

17 resp. utrig. Stamp. ser. Dorn et Schrot.

Alter

Martius.

Neuer

18 Gabriel	 * O. *  	28 Witfasten
19 Joseph	 ♀ in X. ♂ ♂ X	29 Eustachio
20 Rupertus	 ♂ ♀. ∴ Regen	30 Guido
21 Benedict.	 * H. * ∴ trüb	31 Balbina

Jesus frei et 5000 Mann / Joh. 6. Jesus speiset 5000.



Neuer

April.

22 Edtare	 ♂ ♀. fruchtbahr	1 Edtare
23 Gottfried	 2. 22 Bm. X	2 Theodos.
24 Virinus	 * ♀.   ∴	3 Christian
25 M. Berl.	 □ ♂. Δ 7. kalt	4 Ambrosio
26 Castulus	 Δ H. *   ∴	5 Maximus
27 Gustavus	 □ ♀. □ 7. * O.	6 Ireneus
28 Gideon	 * ♂. ♀ Regen	7 Egessippus

Jesus Steinigung / Joh. 8.

Jesus Steinigung.

29 Judica	 Δ ♀.   ∴	8 Judica
30 Guido	 9. 47 B. Δ ♀	9 Bogislaw
31 Balbina	 Sonnenschein	10 Ezechiel

Es ist ungesunde Zeit. Dimm dich iet wol in acht.
Klage nicht zu sehr. Dwie viel sind derer die es weit
Klummer haben/ als du. O lieber Freund.

Der Merz hat xxxi. Tage.

ix

... accepit Pfenn. junior. 222 et Amand. ende.

18

19

20

21

22

23

24 acc. Dornij 215. 1/2 d.

25

26

27 acc. for. 222 1/2 et Schrot. 224.

28 for. I Exe, Schrot. Dorn, 1/2 fin.

29

30 acc. Schrot. 227 et for. 222 1/2 d.

31 utrij. resse et de de Lamberstag scripsi.

Alter

Aprilis.

Neuer

1 Theodora	☿ Δ♂○. ⅄. ∴ kalt	11 Leo
2 Theodosia	☿ ♂♂. Δ○. ⅄ naß	12 Julius
3 Christian	♂ ♂♀. Wind	13 Justinus
4 Ambrosi9	♂ ♂♀. Schlagge	14 Tiburtius
Christi Einritt zu Jerusalem/Matt. 21.		Christi Einritt.
5 6 Palm.	♂ ♂♀. ΔH. naß ⅄	15 6 Palm.
6 Sixtus	♂ ♀ in V. kalt	16 Carisius
7 Celestin9	♂ ●○. 32 n. ⅄	17 Anicetus
8 Dionysi9	☿ ☿ Sonnenschein	18 Valerian
9 Gründon.	☿ ○ in 8. klar	19 Gründon.
10 Charfreyt.	♂ *h♀. Δ♀ *+	20 Charfreyt.
11 Leo	♂ □7. Δ♂. feucht	21 Adolarius
Christi Auferstehung/Marc. 16.		Christi Auferstehung.
12 2 Ofter.	♂ □♀. Δ○. ∴ kalt	22 2 Ofter.
13 Oftermöt.	♂ ♀ in V. * ☿	23 Georgius
14 Ofterdinst.	♂ C 5. 53 n. *♀.	24 Ofterdinst.
15 Olympia	♂ * ∴ Schnee.	25 Marc. Ev.
16 Carisius	♂ *○. Graupeln	26 Cletus
17 Anicetus	♂ ♀7. trübe Luft	27 Anastasi9
18 Apollonia	♂ *h. * ☿ ∴	28 Vitalis

Alter	Aprillis.	Neuer
Ungläubiger Thomas/ Joh. 20.		Ungläubiger Thomas.
19 Di. Quas.	♂ ♀. ∴ Regen	29 Si. Quas.
20 Culpiuus	♂ ♀. Δ ♂. 2 kal.	30 Josua
Neuer		May.
21 Aldolarius	♂ ♂. 20 Nm.	1 Ph. Jac.
22 Emanuel	♂ Δ. Wind	2 Sigism.
23 Georgius	♂ ♂. 3 ♀	3 Erfind.
24 Albertus	♂ ♀. * ♂. ♀ ∴	4 Florianus
25 Marc. Ev.	♂ ♀. windicht	5 Gotthard
Vom guten Hirten/ Joh. 10.		Vom guten Hirten.
26 D. m. d.	♂ ♀. * ♀. warm	6 S. m. d.
27 Anastasi9	♂ ♀. ♀. 22	7 Gottfried
28 Vitalis	♂ ♀. trübe Luft	8 Stanisl.
29 Sibylla	♂ ♀. 3. 59 Nm.	9 Hiob
30 Josua	♂ ♀. ♀ * ♀	10 Epimach9

Sinnmachten und Hertzbeschwerungen ereignen sich. Alte Leute haben sich in acht zu nehmen. Verzage nicht im Unglück / nach dem Regen scheint die Sonne. **GOTT** lasse die guten Strahlen / die sich in diesem Monat zeigen / der ganzen Christenheit zu gute kommen.

Der April hat XXX. Tage.

18

19

20 acc. 1. Ep. 2. n. et Noth. 3. 4. 5. datas.

21 scr. Pri. schreiber.

22

23

24 accipi Stamp. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21.

25

26

27

28

29

30

Der May hat xxxi. Tage.

1. 11

Felicitas redyt C. Br.

1 accipi D. B. scribit 20 Apr.

2 scr. Dormio p. Dreger 28. Apr.

3

4 mang. Kuchelring.

5 acc. for. Christ 30. April. Schreib. 23. ejusd.

6 Ab. telet nisi nobis 26. Apr. 23. gaumde Aervolis
D. Thomas Wap. p. basile 20. p. 12. p.

7

1. 8

9

10

11

12 scr. Dorm et Dreger.

13

14

15

16 scr. Dreger

Alter

Maß.

Neuer

17 D; Rog.	 Sonnenschein	27 S; Rog.
18 Ericus	 warm	28 Wilhelm
19 Sara	 Δ 7. Donner	29 Maximus
20 Bernhard	 ● II. 7 Nm.	30 Petronea
21 Hilf. E.	 Sonnenschein	31 Hilf. E.
	Neuer	Brachm.
22 Helena	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	1 Nicomed.
23 Desiderig	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ naß	2 Macellus
Tröster der H. Geist/ Joh. 15. 16. Tröster der H. Geist.		
24 Do Crudi	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ warm	3 6 Emui
25 Urbanus	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ Regen	4 Qvirinus
26 Eduardus	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	5 Bonifaciu
27 Beda	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ Wind	6 Artemius
28 Wilhelm	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ Nm. 8	7 Lucretia
29 Maximil.	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ in 6. ☼ ☼	8 Medardus
30 Wigand	 ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ Schlossen	9 Barnim

Wer mich liebet/der wird zc. Joh 14.

Wer mich liebet.

31 **D Pfingst**  **Hellige Zeit.** 10 **S Pfingst**

S finden sich ist mancherley Krankheiten von Kälte
ein. **ODER** wende sie!

Der May hat xxxi. Tage.

M.

17

18 acc. Mfr. et Dreijer 15 d.

19 illi resp. et ser. Luys. accepi p. Dm. Jäger Schraden 17. 18. 19. datas.

20

21 feliciter reduces I Et Me.

22 accepi Dornij 21. 22. 23. datas.

23

24

25 F. Dorn. Alvid gekommen 26.

26

27

28

29

30

31

Alter

Junius.

Neuer

1 Pfingstm.	☿ Δ♀. ☿ ☿ kalt	11 Pfingstm.
2 Pfingstd.	☿ ♀ in II. ☿ ☿	12 Pfingstd.
3 Ovatem.	☿ Dim 8. ♀♀. naß	13 Ovatem.
4 Obirinus	♂ ☿. ☿. warm	14 Valerius
5 Bonifacius	♂ ☿ 10. 57 vm.	15 Vitus
6 Artemius	♂ ☿. fruchtbahr	16 Rolandus

Nicodemus mit Jesu/ Joh. 3. Nicodemus mit Jesu.

7 Trin.	♂ h. Δ♂. warm	17 Trin.
8 Medardus	♂ *♂♀. Δ♀. ☿	18 Homerus
9 Barnim	♂ *☿. ☿ ☿ ☿	19 Verbadius
10 Onufrius	☿ ☿ in 5. Läng	20 Sylberius
11 Fronleich.	☿ ster Tag. trüb	21 Fronleich.
+ 12 Blandina	♂ 4. 8 v. ♀ h♀	22 Achatius
13 Cyrillus	♂ ☿. *☿. warm	23 Basilus

Der reiche Mann/ Luc. 16.

Der reiche Mann.

14 Trin.	♂ (Joh. Tauff.	24 Trin.
15 Vitus	♂ ♀ in Δ♂. ↗	25 Elogius
16 Rolandus	♂ Dim 8. Regen	26 Jeremias
17 Volkmar	♂ ♀. ☿ ☿. klar	27 Schläff.
18 Homerus	♂ Sonnenschein	28 Leo

Der Brachmonat hat xxx. Tage.

M.

1 accipi Dornij 22. May. datas.

2 huic ressi. et sc. forori et NCKing^{gim}

3

4

5

6

7

8 acc. for. 2. 1/2 d.

9

10

11

12

13 ressi. Dno Pofetna

14

15 acc. Dornij 20 et Drejeri 2. 1/2 datas.

16

17

18

Der Brachmonat hat xxx. Tage.

18

19

20 *refra. Dominio, sc. Gregor. Jan. f. et Sigeb. b. r.*

21

22 *acc. Hans. d. 27. 3. datar*

23 *eid. respondi.*

24

25 *acc. Dornij d. 27. 3. datar.*

26

27

28

29 *acc. Büsch d. 28. et Schrottering d. 26. 3. datar.*

30 *huic statim respondi.*

Alter

Julius.

Neuer

1 Theobald	☞ Sonnenschein	11 Pius
2 M. Heims	☞ ♂ in ☐. Regen	12 Heinrichus
3 Cornelius	☞ ♀. groſſe Hiſe	13 Margreta
4 Ulricus	☞ ● 7. o nm.	14 Bonavent

Splitter im Auge / Luc. 6.

Splitter im Auge.

5 D4 Trin.	☞ ♂ (Ap. Theil.	15 G4 Trin.
6 Hector	☞ ♀. windig	16 Hilarius
7 Demetri9	☞ ♂ Regen	17 Alexius
8 Kilianus	☞ ♀. Δ♀. ☞ ☞ ☞	18 Rosina
9 Cyrillus	☞ Δ○. ☞ Wind	19 Ruffina
+ 10 7 Brüder	☞ □♀. □H. ☞ klar	20 Elias
11 Pius	☞ C 9. 59 vm.	21 Praxedes

Petri Fiſchzug / Luc. 5.

Petri Fiſchzug.

12 D5 Trin.	☞ Oin. Hunde	32 G5 Trin.
13 Margreta	☞ tag Anfang. ☞	23 Apollin.
14 Bonavent	☞ Δ♂. ☞ Regen	24 Christina
15 Ap. Theil	☞ ♀H♀. □Z. ☞	25 Jacobus
16 Hilarius	☞ Sonnenschein	26 Anna
17 Alexius	☞ □♂ Schloſſen	27 Martha
18 Maternus	☞ *Z. ☞ trüb	28 Panthal.

19 D. Trin.	♣ ○. 48 Vm.	29 G. Trin.
20 Elias	♣ ♀ ∴ Regen	30 Abdon
21 Daniel	♣ ♀ in Q. ♀ klar	31 German9
	Neuer	Augustimon.
22 M. Mag.	♣ Δh. ∴ Wind	1 Det. Kettf.
23 Apollinar	♣ ♀. ♀ ♀ ∴	2 Gustabus
24 Christina	♣ ♂♂. * ○. * ♀. ♀	3 Augustus
25 Jacobus	♣ □h. ♀ Regen	4 Dhwald9

26 D. 7 Trin.	♣ □♀. fruchtbar	5 G. 7 Trin.
27 Martha	♣ D 4. 29 Vm.	6 Berk. C.
28 Parthal.	♣ *♂○. Δ♀. ♀	7 Ufra
29 Beatrix	♣ *♂. * ♀ ∴	8 Uladisl9
30 Abdon	♣ □♀. Donner	9 Romanus
31 German9	♣ □♂. ♀ trocken	10 Laurenti9

Allen Leuten beschwerliche Zeit. Kaste Sieber und Flüsse sind ist gangbar. Nun hoffet man bald bessere Zeiten. **GOTT** gebe sie! Denn an **Gottes** Seegen ist doch alles gelegen.

Der Heumonat hat XXXI. Tage.

211.

19

20 acc. Dreyer d. 17. Mejer d. 14 et Dornij d. 15. 3. datas.

21

22

23

24

25. ser. Drey, ser. Dorn, Gander, Kib, Gries.

26 acc. Hansens et Dornij d. 19. D. Seibers d. 16. et Dreyer
d. 21. 3. cum Interlocuto. et Dni Cabri d.

27

28 resp. Hansen, ser. Dno Jessen et Helm.

29 acc. Helmij d. 18. 3. et Xemeritij d. 13. D. Jester d. 24. d.
et J. J. J. d. 22. Jul.

30

31

Alter

Augustus.

Neuer

1	Pet. Ketts	♂ H. angenehm	11	Titus
Falsche Propheten/ Matth. 7.			Falsche Propheten.	
2	D 8 Tr.	♂ Δ♂. Wetter	12	G 8 Tr.
3	Augustus	♂ 2. 32 nm.	13	Hippolit9
4	Oßwald9	☼ Sonnenschein	14	Eusebius
5	Dominicus	☼ *H. 87. Klahr	15	M. Himelf.
6	Verkl. E.	♂ Δ♀. ☼ Wind	16	Rochus
+ 7	Alfra	♂ ♂♂. ☼ warm	17	Berena
8	Ladislauß	♂ □♀. ☼ Regen	18	Helena

Ungerechter Haushalter/ Luc. 16. Ungerechter Haushalt.

1	9 D 9 Tr.	♂ 6. 18 nm.	19	G 9 Trin.
10	Laurenti9	♂ *♀. ☼ Regen	20	Bernhard
11	Titus	♂ *♀. ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	21	Althanas.
1. 12	Clara	☼ Oinnx. Hunde	22	Simphor
13	Hippolit9	☼ tage Ende. 8	23	Zachäus
14	Bertram	☼ ♀ in ny. ♂ H. 8	24	Barthol.
1. 15	M. Himelf.	♂ 8 ☼ ☼ ☼ Wind	25	Ludobicus
Zerstörung Jerusalem/ Luc. 19.			Zerstörung Jerusalem.	
16	D 10 Tr.	♂ ♂♀. ☼ ☼ ☼ Regen	26	G 10 Tr.

Der Augustmonat hat XXXI. Tage.

Me.

*Leit von 10 Dreier der quit auf 50 fl so es von
H. Jansen an Nootnagel dort 2. gegelt.*

1 ser. Dorn et Schreiber. resp. ad ser. Schrot. et Dreyer

2

3 acc. besternas Buddij et Schrot. d. 31. Julij d.

4 ser. Me. Mullena et Calvis.

5

6 uanz Cabelwijg spationg of fahen

7 acc. Dorn. 29. X^r 26. Jan. 7. ser. 4. 1/2 jun. 29. Jul.

8 J. Zachau ser. Kirgⁿ D. resp. ad 3. Schr. et Dorn.

9

10 accipi Dorn. d. 5. Schreib. b. Hock. 1. et 8. igit. d. 1/2.

11 resp. pffnung et Stamp J. ser. Caroc resp. Dorn, Schreib.
Hock, Schrot. et Dreyer.

12

13

14 acc. ser. 4. Mfr. 11. Czgröß 4. Caroc 13. Dreyer d. 11 1/2 d.

15 ser. Melle Mullena.

16

23

Alter

Augustus.

Neuer

17 Agapitus	4. 20 Nm.	27 Gebhard
18 Emilia	ΔH. x. ∴ kalt	28 Augustin
19 Gebaldus	7. x. x. x. x.	29 J. Enth.
20 Bernhard	8 warme Lust	30 Benjamin
21 Athanas.	□h. x. Regen	31 Paulinus
22 Simphor	¶ in nx. o. o.	Neuer Herbstmon.
		1 Egidius

Pharisäer und Zöllner / Luc. 18. Pharisäer und Zöllner.

23 Dii Tr.	* o. * ♀. x. x.	2 Gii Tr.
24 Barthol.	* ♀. * h. x.	3 Mansuet
25 Ludovicus	5. 4 Nm. □ ♀	4 Moses
26 Trensus	Sonnenschein	5 Nathan.
27 Gebhard	□ 7. x. x. ∴	6 Magnus
28 Augustin	Δ o. Δ ♀. kalt	7 Regina
29 J. Enth.	Δ 7. □ ♂. naß	8 M. Geb.

Tauber und Stummer / Marc. 7. Tauber und Stummer.

30 Dii Tr.	x. x. ∴ fruchtbar	9 Gii Tr.
31 Paulinus	Δ h. ♀. x. ∴	10 Costhen

Ehr unglückliche und ungesunde Zeit. Im Unglück verzage nicht, Es ändert sich.

Der Augustmonat hat xxxi. Tage.

Xi.

17

18 *Hm petij.*

19

20

21

22 *H^o Tycho'solin iwi.*

23

24

25

26 *acc. Axenij 225. et Grew: 225. d.*

27 *huic respondi et Axen et Mexnelab. ser.*

28 *Im Hansf. ser. I Ex. Ieffen,*

29

30 *ser. Obr. Dvult. et Bluhm.*

31 *ser. Helm et foreri.*

Alter

September:

Neuer

1 Egidius

☿ 10. 21 B.

11 Protus

2 Rachel

♄ Δh. 8. naß

12 Syrus

3 Euphemia

♄ □h. kalt Wet.

13 Maternus

4 Theodos.

♄ ♂ ♂ ter/zu legt

14 + Erhöb.

5 Zacharias

♄ wird es warm.

15 Nicodem9

Barmherziger Samariter/ Luc. 10.

Barmherziger 2c.

6 D13 Tr.

♄ Δ♀. Δ♀. 8. ♄

16 G13 Tr.

7 Regina

♄ ♀ in 2. ☿ ♄

17 Lampert9

8 M. Seb.

♄ (6. 4 Bm.

18 Ferriolus

9 Kunigund

♄ Sonnenschein

19 Ouatem.

10 Sosthenes

♄ ♂ ♀. ♂h. * ☉

20 Fausta

11 Gobaldus

♄ * ♀. * ♀. Regen

21 Matt. Ep.

12 Tobias

♄ Oln 2. Tage

22 Mauriti9

Zehen Aufßähige/ Luc. 17.

Zehen Aufßähige.

13 D14 Tr.

♄ gleiche) ☿

23 G14 Tr.

14 + Erhöb.

♄ * ♂. 8. 8. ☿ ♄

24 J. Empf.

15 Nicodem.

♄ Δh. ♄ Wind

25 Eleophas

I. 16 Ouatem.

♄ ☉ 8. 54 Bm.

26 Eyprian9

17 Lampert9

♄ ♂ ♀. ♄ trocken

27 Judith

18 Ferriolus

♄ ♄ zuweilen kalt

28 Wendelin

Der Herbstmonat hat XXX. Tage.

Mi

1 Hamburg.

2

3

4 Pedinum redij.

5 accipi Dr. Sigimbro? d. 31. Aug.

6 acc. Schraderi d. 12. Aug. lat.

7 acc. Hansen d. 12. Aug. et Brocherf. d. 20. Aug. d.

8 scr. Staebe et Hemjel.

9 sc. No. Gorken

10 Funt. vengen Mr. Dreyer von Bar. Span.

11 my. flanz 32. st. in $\frac{2}{3}$.

12 scr. Mett, Dorn, Hansen, F. l. v. Sigimbro et

13 Dreyer

14

15 scr. Tomf. et A. Schroder

16

17

18 H. R.

Alter

September.

Neuer

19 Januari9	☾ OH. *H.	29 Michael
Dem Mammons Dienst/Matth. 6.		Dem Mammon.
20 Dis. Er.	☾ ♂. & trocken	30 Gis. Er.
	Neuer	Weinmon.
21 Matt. Ev.	☾ *7. & *8. ☿	1 Nemigius
22 Mauritius	☾ *9. *9. kalt	2 Leodegard
23 Joel	☾ □7. & lieblich	3 Simplic.
24 J. Empf.	☾ ☾ 3. 55 Bm.	4 Francis9
25 Eleophas	☾ ☿ in m. *♂. &	5 Placidus
26 Eyprian9	☾ Δ7. *8. ☿	6 Sides

Der Wittwen Sohn zu Main/Luc 7. Der Wittwen Sohn.

27 Di6 Er.	☾ □♂. Schnee.	7 Gi6 Er.
28 Wencesl.	☾ *h. * Griesel	8 Pelagia
29 Michael	☾ Δ♂. & ☿ klar	9 Dionys9
30 Hieronym	☾ ☉ 7. 15 Nm.	10 Friedman

Danke G. D. vor seinen Segen. Der Himmel deutet auff Frieden. G. D. gebe daß ihn die Menschen nicht von sich stoßen. Es ist zu mancherley kalten Flüßsen geneigt. Nicht gar zu gesunde Zeit.

Der Herbstmonat hat xxx. Tage.

13. bil d 21. dinst. n. J. Jensen vs. t. k.
19. ~~rest f. witten. 2. july. 6. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843.~~

MS. 2.1.

22 acc. Steeby v 19 b. datas. et Juny only 31. 5

23.

24 scr. Stamp. j. et Ludw.

P. 25 et M. Gustav Schröder bij D. Jure in Rotterdam.

26 scr Steele & Hempel, acc Dreyer 22 Down 20 Hansen.

27 20 et Stock 29 3/4 dat.

28

28. *Br. V. f. 1. 1. 1. 1.*

29 K. Hansen, Schodt, Mfr. et Kirkebof. p. Dreyer.

g. 30^a accepi schol. d. 25 d: eijs respondit.

Gorn angraugen zu fassen und
früher Kräfte gegeben ist.

Alter

October.

Neuer

1 Remigius	 ♀ in m. Regen	11 Burchard
2 Leodegard	 ♂ in m. ♂ ♀. kalt	12 Ehrenfried
3 Simplic.	 ♂ ♂. Δ H. naß	13 Eilemann

Der Wassersüchtiger/ Luc. 14.

Der Wassersüchtiger.

4 ^{17 Trin.} ^{Franch.}	 Δ Z. Regen/da-	14 ^{17 Tr.}
5 Fides	 ♂ ♂ bey kalt	15 Hedwig
6 Aurelia	 Δ ♀. ♂ ♂ ♂. ∴	16 Gallus
7 Spes	 C 9. 33 Nm.	17 Florentin
8 Pelagia	 Δ ♂. ♂ Regen	18 Lucas Ev.
9 Dionysij	 ♂ * 7. ♂ ♀. ∴	19 Ptolom.
10 Gedeon	 ♂ * 5 ♀. * ○. ♂	20 Wendelin

Das größte Gebot/ Matth. 22.

Das größte Gebot.

11 ^{18 Trin.} ^{Burchard}	 □ ♂. * ♀. kalt	21 ^{18 Tr.}
12 Balfried	 ○ in m. ♂ ↗	22 Cordula
13 Eilemann	 ♂ * ♂. ∴ Wind	23 Gebering
14 Calixtus	 ♂ ♂ 7. ♂ ♂ ♀. ∴	24 Salome
15 Hedwig	 ♂ □ H. ♂ Regen	25 Crispinus
16 Gallus	 ♂ ● 2. 18 Nm.	26 Amandus
17 Florentin	 ♂ Nachtfrost	27 Sabina

Der Weinmonat hat XXXI. Tage.

Mit H. Hansen gesandt 30. Jr.

1

2

I. 3 Kinsch geling 30. Jr.

4

5 sc. Reyer et Me Brodorsf. Dorn, acc. Hansen
6 p. Daniels. ac Drey. Schrot Hansen, Jack. Man, Kog^g
et Brodmunser.

7

nat. R. El. Sax.

8

9

I E. abg. w. r. f. t.

I. 10 acc. Kamp. jun. 30. Jr. Ludwig. 25. Jr. d. das. form. 27. Jr.

I. 11

I. 12

13 acc. Schrotling. 29. d.

14

15

16

17 acc. w. l. m. Weichde 21. d.

Alter

October.

Neuer

Der Sichtbrüchige/Matth. 9.

Der Sichtbrüchige.

18 **D**^{19 Trm.}_{Lucas}

W in **A.** ∴ kalt

28 **G**^{19 Trm.}_{S. Judä}

19 Ptolomey

W ***H** ∴ ***Z**

29 Narcissus

20 Wendelin

W ***L** Nachtfrost

30 Theonest

21 Ursula

W ***Z** ∴ ***S**

31 Wolffg.

☞

Neuer Winterm.

22 Cordula

W ***H** ***Q** kalt

21. Heil.

23 Severin

W 1. 8 Nm.

21. Seel.

24 Salome

W □**Q** klare Lufft

3 Gottlieb

Hochzeitliches Kleid/Matth. 22.

Hochzeitliches Kleid.

25 **D**^{20 Tr.}

W in **A.** ***L** ∴ **A**

4 **G**^{20 Tr.}

26 Amandus

W ***H**. □**S**. **A** kalt

5 Petronius

27 Victorin

W Δ**Q**. **S** **Z** ***F**

6 Leonhard

28 **G**^{20 Tr.}_{S. Judä}

W □**H**. Δ**S** klar

7 Erdmann

29 Narcissus

W ***S** ∴ feucht

8 Claudius

30 Absalon

W ***S**. **S** **Bm.**

9 Theodorig

31 Wolffg.

W ***S** **S** **Q** kalt

10 Mart. E.

Schlaßflüsse sind gemein/ sonderlich bey alten Leuten.
Endlich folgt nach dem Trauren wieder Frölichkeit.
Danke Gott darvor. Verlaß dich nicht auff das Glück.

Der Weinmonat hat XXXI. Tage.

III.

18

19 von Bar. dach vng. 2 Dreyer mng. 6 $\frac{1}{2}$ fl.

20 ser. Dorn, Schrot. Mische.

21 acc. Nott. 13. Oct. Mfr. 216 $\frac{1}{2}$. Imhof. 24 Sept.

22 ser. plen. 10. Sept. 6. fl. in Orense.

23 Mfr. 216 $\frac{1}{2}$. Imhof. 24 Sept.

24 acc. Parisin 220 $\frac{1}{2}$ d. huc 17 et ser. Kirzofen.

125

26

27 plen. acc. Stamp. j. 17. $\frac{1}{2}$ et Ramming. 19. $\frac{1}{2}$ d.

28

29

30

31

Alter

November.

Neuer

Königischen Sohn / Joh. 4.

Königischen Sohn.

1 D 21 Irin. XII. Heli.	K ♂♂. Schnee	11 G 21 Irinle. Mart. B.	11 Gunibert9
2 III. Seel.	M kalter Wind	12	Eugenius
3 Gottlieb	M □ ♀. trübe Luft	13	Levinus
4 Modestia	M * h o. ♂ h. Δ ♀	14	Leopoldus
5 Petronell	M Δ ♀. ♂ ♀	15	Ottomar
6 Leonhard	M C. 3 Nm. *	16	Hugo
7 Wilibald	M ♀. rückg. in m.	17	

Zehen tausend Pfund / Matth. 18. Zehen tausend Pfund.

8 D 22 Ir.	M □ ♀. Δ h. ∴ naß	18 G 22 Ir.	18 Elisabeth
9 Theodor9	M * ♀. ♂ o ♀.	19	Amos
10 Mart. L.	M ♂ ♀ ∴ gelind	20	M. Opf.
11 Mart. B.	M o in ♀. Ain ♀.	21	Cecilia
12 Jonas	M * h ♀. * Kälte	22	Clemens
13 Eugenius	M * ∴ Wind	23	Chrysog.
14 Levinus	M ● 6. 32 Nm.	24	

Vom Zinßgroschen / Matth. 22. Vom Zinßgroschen.

15 D 25 Irin. Leopold	M ∴ fruchtbar	25 G 25 Irinle. Cochartus	25 Conradus
16 Otmarus	M ♂ ♀. ♂ ♀ kalt	26	

Der Wintermonat hat xxx. Tage.

211.

1

2 acc. Dorn 28. Mfr 27. Kirbⁱⁿ 29. Dreyer 30. Oct. datas.

3 sc. Stamp. j. et ref. Daniel. ad bestem.

4

5 I. Gro. redijt. accipi Helderij 31 Aug. dat.

6 acc. sonar. 31. 16. Oct. datas.

7

8

9

I. 10 acc. N. D. Zepk. 1 31. Oct. datas.

11

12

13

14 p. Dni Daniel. acc. Hachmanni 25. Oct. d.

15

16 sc. Dno Muller Dantiscum.
Sentem allosiolo.

Alter

November.

Neuer

17 Hugo	♂♂. Schnee	27 Maximus
18 Gelasius	♀ in P. ♂H. □Z	28 Günther
19 Elisabeth	♂ ☼. Regen	29 Saturnin
20 Amos	♀ ΔZ. ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	30 Andreas
	Neuer	Christmon.
21 Mar. Opf.	☼ ☼ 9. 27 Nm.	1 Longinus

Jairi Töchterlein / Matth. 9. Christi Einritt / Matth. 21.

22 D 24 Tr.	*H. Δ♀. ☼ ☼ ☼	31 Advent
23 Clemens	□♂. □♀. x naß	3 Candida
24 Chrysog.	♂Z. □H. Δ○. x	4 Barbara
25 Catharina	Δ♀. ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	5 Sabina
26 Conradus	*H♀. Δ♂. ☼ ☼ ☼	6 Nicolaus
27 Basso	♂♀. kalte Lufft	7 Agathon
28 Günther	☼ 6. 41 Nm.	8 M. Empf.

Christi Einritt / Matth. 21. Zeichen vorm Jüngsten Tage.

29 D 1 Adv.	♂♂♀. ΔZ. kalt	9 D 2 Adv.
30 Andreas	♂♂. ♂♀. Frost	10 Judith

Wer Lust zum Frieden hat / der findet den Himmel icht
gar geneigt dazit. Ditzige Flüsse sind icht gemein.

Der Wintermonat hat XXX. Tage.

17

I. 17

18

19

20 acc. Stamp. I. et jun. 217. und 11. bz datar.

21 scr. Dorn, Dreijer, Schiller & Schrotering.

I. 22 zuic miß. Ber. Saixens 6 $\frac{2}{3}$ & 8r.

23 Gult & feght. a. f. n. g. f. h. l. Monat 4 & 8

24 lib. 7 g. r. p. f. i.

25 Heter 2 gr. bierno 2 gr.

I. 26

27

28 acc. Konigsm. 223. bz dat.

29

I. 30

Alter	December.	Neuer
1 Longinus	in 7. 8h. □ 7	11 Damasus
2 Candida	* 7. ○. Δ 7 kalt	12 Epimach 9
3 Casianus	* 7. Δ. ○. naß	13 Lucia
4 Barbara	□ 7. Frost	14 Nicasius
5 Sabina	∴ Schlagge	15 Johanna
Zeichen vorm Jüngsten Tage/Luc. 21.		Johannes sandte.
6 ^{Advent} ^{Nicolaus}	(2. 37 Nm.	16 3 Adv.
7 Agathon	* 7. Schnee	17 Lazarus
8 M. Empf.	7. □ 7. Frost	18 Christoph
9 Joachim 9	7. □ 7. □ 7	19 Obatemb.
10 Judith	in 7. Rurg.	20 Ammon
11 Damasus	te Tag/ Kälte	21 Thomas
12 Epimach 9	7 in ∴. □ 7 7.	22 Theodos.
Johannes sandte zu Christo/ Matth. 11.		Juden senden 11.
13 3 Adv.	Lucia) * 7.	23 4 Adv.
14 Nicasius	9. 11 Bm.	24 Adam/ Eva
15 Johanna	7. ungesund	25 Christag
16 Obatemb.	7. Wetter	26 Stephan
17 Lazarus	* 7. Wind	27 Joh. Ev.
18 Christoph	* ○. Schnee	28 Unf. Kind.

Der Christmonat hat xxxi. Tage.

1

2

3

4

5

6 acc. Dreg. et Tobac. 2 1. 2 dat.

7

8 ser et comm. 8 Budden.

9

10

11

12 ser. p. vol. Carl Bro. Penning.

13 acc. sit. 2 C. de Conau.

14

15

16 ser. Dorn, Schrader, Dreg. - Hansen, Schrot. Blau. 18.

17 acc. Plenneri 2 2 2 dat.

18

19

20

Alter

December.

Neuer

19 Loth	☿ ♀ ☿ ungesund	29 Thom. B.
Juden senden zu Johanne/ Joh. 1.	Simeon und Hanna.	
20 D 4 Abv.	♂ in ☿. ☐ ♀ ☿	30 G David
21 Thomas	♂ D 5. 28 Bm	31 Sylvester
☞	Neuer	Jenner 1697.
22 Theodos.	♂ in ♀. ☐ ♀ ☿	1 Neu Jahr
23 Ignatius	♂ Δ ☉. ☿ ♀ kalt	2 Abel/ Seth
24 Adam/ Eva	♂ Δ ♀. ☿ ☿ Frost	3 Enoch
25 Christtag	♂ Δ ♀. ☿ ☿	4 Telesph.
26 Stephan	♂ Δ ♀. ☿ ♀ kalt	5 Simeon
Simeon und Hanna/ Luc. 2.	Weisen aus Morgenland.	
27 D Joh. Ev.	♂ ☿ ♀. Schnee	6 J. H. Kön.
28 Unf. Kind.	♂ ☿ 9. 40 Bm.	7 Isidorus
29 Thom B.	♂ ☿ ♀. trübe Luft	8 Erhard
30 David	♂ ☿ ☿. harter Frost	9 Julianus
31 Sylvester	♂ ☿ ♀. Kälte	10 Paul Eins.

Alte Fieber und Flüsse ereignen sich. Feuers-Gefahr wird befürchtet. Bereite dein Herz in Andacht zur h. Weihnacht-Feyer. Gott lasse alles wol gerathen/ und mache diesem Jahre ein glückseliges Ende.

Der Christmonat hat XXXI. Tage.

24

19

20 *Leut bij de Iansen van Leijden*

21 *acc. Dreyer 18. Dornij d. 11. et Budde d. 20. d.*

22 *Im Fabr. ser. Martel et Liefp. b.*

23

24

25

26

27

28 *acc. Dornij d. 22. h. datas.*

29

30

31

Vom Arzneyen.

Arzneyen und die Himmels-Zeichen recht betrachten / erfordert gute Kündigkeit der Astrologie: Ins gemein sind im Calender die Tage zum Arzneyen also ☸. gezeichnet.

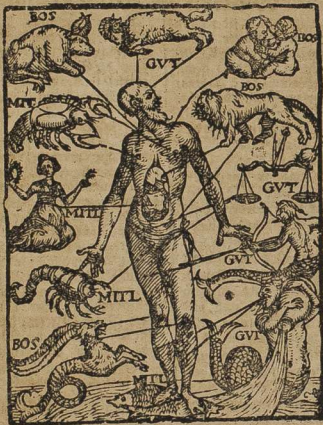
Regel vom Aderlassen.

Aderlassen sol nicht am Tage geschehen / wenn der Mond Neu / oder Voll / oder sein Viertel ist. Auch nicht wann er mit H oder J in ☿. □. ♀. stehet. Auch nicht wenn der Mond in dem Zeichen läuft / deme das krancke Glied zugeeignet wird. Auch nicht wenn solche Aspecten ☿. □. ♀. roht stehen / denn ob schon gute Planeten ♀♀. darbey stünden / so moviren sie doch starck.

Vom Schröpfen und Baden.

Schröpfen und Baden sollen hißige und truckene Leute / wenn der Mond im feuchten ☿. ♀. mit ♀ und ♀ in gutem Aspect stehet. Feuchte und sette Leute aber / in warm und trucken ♀ und ♀ mit gutem Aspect mit ☿.

Wenn der Mond in seinem Zeichen ist.



Ein feinem Glied laß zu jeder Trift/

Job. Martin Jacbau. n. d. 22. Nov. 1693.

Dom

Vom Winter.

Der kalte / fast jedermann unangenehme Winter erlangt seinen Anfang den 11. Christmonat Alten Calenders nechst vorübergehenden 1699. Jahres / und zwar zu Stargardt um 1. Uhr 12. Min. Nachmittage. Zu dieser Zeit tritt die Sonne in den Steinbock / und machet den türkischen Tag. Der Jenner fängt an mit harten Frost / bald wird es gelinder / bald frireret es wieder scharff mit kalten Wind und Schnee / am Ende wil es gelinder werden. Der Hornung fängt mit / windicht und unfreundlichem Wetter an / hernach folget harter Frost und viel Schnee / zu letzt folget nebst klaren Himmel erttäglich Winter Wetter. Der Hornung hat Anfangs gelinde Tage / hernach ziemliche Kälte ; Verändere sich bald in Schlagge und Regen / zu letzt aber wil es bey kalten Nächten mit Regen und Sonnenschein abwechseln.

Vom Frühling.

Die angenehmste Zeit des Jahres erlangt in unsern kalten Nord Ländern den Anfang / wann die Sonne in den Widder tritt / solches geschiehet bey den 9. März Alten Calenders / um 1. Uhr 11. Min. zu dieser Zeit ist der Tag der Nacht gleich. Der Aprill fängt sich zwar mit warmen Sonnenschein und trocken Wetter an / ist aber unbeständig / und bringet zu Zeiten naß / bald aber trocken Wetter / dabey ist es sehr windicht / und sonderlich zu letzt gar kalt. Der May nimmt mit windicht und trockenem Wetter seinen Anfang / dabey es noch ziemlich kalt ist ; Verändere sich aber bald in warm Regen Wetter ; Endlich folget abermahl trocken Wetter und warmer Sonnenschein. Der Brachmonat hat Neigung zu kalten Regen oder Schloßsen / verändert sich hernachmals und wird geschwül / worauff an manchen Orten Donners Wetter folget / mit Wind und Regen / zu letzt wirds wieder warm und trocken.

Vom

Vom Sommer.

Der heiße Sommer / nimmt seinen Anfang wann die Sonne in den Krebs tritt / solches geschieht in diesem 1696. Jahre den 10. Brachmonat Alten Calenders und zwar zu Stargard um 3. Uhr 54. Min. Nachmittage. Zu dieser Zeit ist der längste Tag und die kürzeste Nacht. Der Heumonath machet einen guten Anfang zu warm und trockenem Wetter / zum Heumachen dienlich / ist aber unbeständig / und wechselt ab mit Regen und Schiossen / zu Zeiten auch mit Donner Wetter. Der Augustmonat bringet Anfangs eine ungesunde und unfreundliche Witterung / mit vielen Regen / verwandelt sich aber in warm und trocken Erndten Wetter. Der Herbstmonat fähret zwar mit lieblichem und gutem Wetter an / bald aber folgt Regen mit kaltem unfreundlichem Wetter und Wind; jedoch zu Zeiten abwechseln mit lieblich warmen Sonnenschein.

Vom Herbst.

Der Bauchfüllende Herbst nimmt in denen Calendern seinen Anfang / wann die Sonne in die Wage tritt / solches wird im gegenwärtigen Jahre geschehen den 12. Herbstmonat Alten Calenders / um 4. Uhr 46. Min. Vormittage. Zu dieser Zeit ist der Tag und die Nacht abermahl gleich. Der Weinmonat wil in seinem Anfang kalte Wetter und Schnee Griesel bringen / woben auch Nachfröste sich einfinden; Doch wechselt es ab mit Regen und gelinden Herbst Wetter. Der Wintermonat / wil Anfangs erträglich fallen / hernach bringet er Schnee und Frost / wird aber bald wieder gelinde / abgewechselt mit Wolcken und Sonnenhitzen. Der Christmonat bringet scharffe Luffte mit Schnee und leidlichen Frost / ist aber wandelbahr / weil bald Schnee und kalte Lufft / bald aber unfreundlich und sehr ungesund Wetter einfällt.

Von

Von Finsternissen.

Eschs Finsternisse haben wir in diesem Jahre an denen beyden Himmels-Lichtern zu gewarten / nemlich / zwey grosse sichtbare an dem Mond; und vier kleine an der Sonnen / wovon wir aber nichts werden zu Gesichte bekommen.

Die erste sichtbare grosse Mond-Finsterniß geschieht in der Nacht / zwischen den 6. und 7. (16. und 17.) May. Da denn der Mond gänzlich wird verfinstert werden. Die größte Verdunkelung ist um 12. Uhr 54. min. Wäret von Anfang bis zu Ende 3. Stunden 40. min. Da denn der Mond um 2. Uhr 44. min. wieder ganz hell seyn wird.

Die andere sichtbare grosse Mond-Finsterniß begiebt sich den 30. Octobr. (9. Novembr.) frühe vor Tage / sie ist sehr groß / indem der Mond ganz und gar verfinstert wird. Die größte Vertunkelung ist eine Minute vor 5. Uhr. Das Ende der Finsterniß um 7. Uhr 33. min. Diese beyde Finsternissen / werden bey uns / (so fern der Himmel nur klar seyn wird /) von Anfang bis zum Ende können gesehen werden.

Die erste bey uns unsichtbare Sonnen-Finsterniß / geschieht den 21. April (1. May) zu Mittage. Der Anfang ist um 11. Uhr 42. min. Das Ende um 12. Uhr 31. min.

Die andere bey uns unsichtbare Sonnen-Finsterniß begiebt sich den 20. (30.) May in folgender Nacht. Der Anfang ist um 9. Uhr 2. min. Das Ende um halbweg eins.

Die dritte bey uns unsichtbare Sonnen-Finsterniß geschieht den 6. (16.) Octobr. in vorhergehender Nacht. Der Anfang ist um 1. Uhr 37. min. Das Ende um 3. Uhr 25. min.

Die

Die vierdte bey uns unsichtbare Sonnen-Finsterniß ereignet sich den 14. (24.) Novembr. in folgender Nacht. Der Anfang ist um 5. Uhr 47. min. Das Ende um 1. Uhr 2. min.

Von Fruchtbarkeit.

WAnn wir den Lauf des Gestirns betrachten / so deuchtet mich / es werde der vorübergehende Herbst ein gar feines Wetter zum säen und aufgehen des Geträydes haben. Der Winter möchte so mittelmäßig seyn. Der Frühling deutet im May auf späte F. öße / wiewol ich nicht meyne / daß sie der Winter-Saat Schaden thun sollen. Im übrigen hoffe ich gar sein Wetter / und ein gutes Gedeven der Feld- und Garten-Früchte. Der Höchste gebe es ! Die Heu-Ernde kommt mir etwas unbesäubig vor / die Getreide-Ernde aber / hoffe ich sol besser werden.

Von Kranckheiten.

WAs dieses Jahr anlanget / hoffe ich / (so viel aus dem Gestirn zu sch. i. ssen) eine noch ziemliche gesunde Luft. Gott gebe es ! Denn die beyden obersten Planeten / Saturnus und Jupiter / gehen in diesem Jahre lange Zeit im freundlichen Gedritterschein. Jedennoch sind die Aspecten geneigt im Winter / zu kalten Flüssen / Husten / und Mutter-Beschwerden ; Dergleichen Kopffweh und Wahnfinnigkeit / sonderlich wer dann geneigt ist. Im Frühling drohen dieselbe Herzbeschwerden / Ohnmachten und den Schlag / sonderlich alten Leuten gefährliche Zeit. Im Sommer hitzige Fieber / Bräune / böse Geschwür / rothe Ruhr und dergleichen. Im Herbst / hitzige Geschwür und Flüsse / böse Blattern / Krätze und Durchlauff zc. Gott wende es ! und behüte einen jeden in Gnaden vor einen bösen schnellen Tod.

Vom

Vom Holz-fällen.

Vom Brachmonat biß in den Herbst läffet man kein Holz fällen/ denn es wächst nicht wieder. Doch aber/ was zum Bau sol/ trucknet desto schneller aus/ und wird desto zäher und dauerhafter.

Schlag-Holz/ das wieder auswachsen sol/ ist am besten im März-oder Michaelis-Monat/ wenn der Mond zunimmt/ so faulet die Wurzel.

Im Herbst sol man Bircken fällen/ wenn sie noch ein wenig Laub haben/ halbe nach Galli.

Eldern-Holz/ sol man halbe nachm Neuen Mond hauen/ denn das im Alten/ wächst nicht gerne wieder aus.

Alles Holz/ so wieder auswachsen sol/ muß ganz unten auff der Erden weggehauen werden/ denn wenn man lange Stöcke läffet/ so schlägt es wieder aus.

Im zunehmenden Mond sol man groß Dännen-Holz: Im Abnehmenden aber Laub-Holz fällen.

Vom Haar abschneiden.

Haar/ oder W. le so kurze und lang wiederum wachsen sol/ thut man abschneiden im zunehmenden Mond.

So aber langsam wieder wachsen sol/ im abnehmenden Mond.

Vom Rinder-entwehnen.

Am bequemsten im Frühlinge und Herbst/ in der Zeit des Alters wenn sie selber essen/ und Nahrung zu sich nehmen können. Auch thut mans gerne im zunehmenden Mond.

Verzeichniß etlicher Jahrmärkte.

Oderberg / hält markt 1.
nach Sont. Oculi. 2. font.
nach Viti / 3. font. nach mar.
Geb. 4. font. vor markt. Bey
einem jeden ist Freyt. vordere
ein pferdem. und sonntags
Vieh markt.

Anklam / den 2. Sonntags
nach Marien Geburt.

Angermünde / 1. Freytag
nach fastnacht / 2. montag
nach Trinitat. 3. montag nach
Tricis.

Arnswalde / 1. mittwoch nach
misericord. Dom. 2. mittwoch
nach Jacobi / 3. mittwoch vor
michael / 4. mittwoch vor den
Advent.

Barth / Sont. nach mich.
Belgard / 1. auff Invoe.
Himmels. 3. Sonntags nach
Dionysii.

Berlin / am Tage phil. Ja-
obi / 2. acht Tage nach Fron-
leicha. 3. auff Laurentii.

Berlinichen / 1. mittwoch
nach Indica / 2. mittwoch nach

Laurentii / 3. mittwoch nach
Michael / bey den andern alle-
zeit pferde- und mittwoch mit
dem Krahm- Viehmarkt.

Beerwalde in Pommern /
1. auff Jubil. 2. auff Galt.

Brandenburg die Haupt-
Stadt / Alt. 1. auff Mariae Rei-
nigung / 2. Misser. Dom. 3. Ma-
riae Geb. 4. Michaelis / 5. Si-
monis Jüdd.

Briesen / 1. mar. Verkün-
digung / 2. auff Egidii.

Bublitz / 1. den Donnerstags
nach Lätare / 2. den Freytag vor
Joh. 3. den Sonntags nach E-
gidii / 4. den freytag vor Sim.
Jüdd. Es wird bey allen auch
Viehm. gehalten.

Buchholz / 1. misser. Dom.
2. Barthol. 3. font. nach Burch.

Bukow / 1. Palmarum /
2. dienstags vor michael / 3.
Sonntags vorm Christtag.

Zum Brg / 1. auff Agneten /
2. Georgii / 3. petri pauli 4. auff
Catharinen.

Cam.

Damm / 1 auff Remin. 2
Sont. nach Trinit. 3 auff
Creuzerhöhung / 2 tag zuvor
die Vieh- und pferdemärkte.

Colberg / 1 auff Invocavit /
2 Sonntag nach Mariä Heims.
Crosen / 1 mittwoch nach
Vncentli / 2 mittwoch nach
dem andern Sonntag Trini-
tatis / 3 mitw. nach Michael.

Cörlin / 1 sonnabend vor
Palmarum. 2 auff Himmels-
fahrt / beyde Krammärkte.

Eßlin / 1 sonnabend nach
Eis mihi / ist ein Vieh- und
Pferdemarckt / 2 auff Marien
Geburt / Kram- und den Tag
vorher Vieh- und pferdemarckt.

Eßrin / 1 mittwoch nach
Sexagesima / 1 mittwoch nach
misericordias Domini / 3 mit-
woch nach Mariä Geburt / aber
außer dem dienstag vorher
pferde- und mittwoch neben
dem Kram- auch Viehmarckt.

Saber / 1 am Christag / 2
auff palmarum / 3 auff
michael. alsdenn auch Viehm.

Damm / in Pommern / 1
Freitag vor Cantate / 2 am
Palm-Abend / 3 auff michael.

Danzig / den grossen auff
Dominici / 2 auff martini.

Damm / 1 auff Invocavit /
andern Sonntag nach Bar-
tholomäi.

Dramburg / 1 mittwoch
nach Invocavit / 2 mittwoch
vor Himmelfahrt / 3 mittwoch
nach Joh. Enthauptung / 4
mittwoch nach Mariä / 5
mittwoch vor Allerheiligen /
und bey welchen Märkten
auch Viehmärkte seyn / ist es
dienstag vorher pferde- und
folgendes Tages mit dem
Kram- auch Viehmarckt.

Drossen / 1 mittwoch nach
Septuagesim. 2 mittw. nach
Cantate / 3 mittwoch nach Er-
audi / 4 mittwoch nach Pauli /
und zwar jedes mal 2 Tage
vorher pferde- und Viehm.

Eßling / 1 Sonntag nach
Philippi Jacobi / andern
auff Simon Juda.

Erfurt

Esfurt / 1 auff Trinitatis / 2
auff Barthol. 3 auff Martin.
Alckenburg / 1 auff Creutz-
Erfindung / 2 Sont. nach
Trinit. 3 dienst. nach Michael.

Frankfurt an der Oder / 1
montag nach Reminiscere / 2
montag nach Margreten / 3
montag nach martini.

Frankfurt am Mayn / 1 auff
Judica / oder mitfasten / 2
wenn Maria Geburt fällt auff
dienstag. und mittwoch / fän-
get auch die Messe den tag zu-
vor an / so aber auff Donner-
stag / Frentag und Sonn-
abend / den Sonntag hernach /
fällt aber maria Geburt gleich
auff den Sonntag / fängt sich
die Messe auch fort den Sonn-
tag an.

Freyenwalde in Pommern /
1 auff Oculi / 2 Himmelfahrt /
3 Sonntag nach Salli / Kram-
marckt / und Viehmarckt einen
Tag zuvor.

Freyenwalde in der Mark /
1 mittwoch nach Lätare / 2

mittwoch nach Laurentii / 3
mittwoch vor Catharinen.

Friedeberg / 1 mittwoch nach
Lätare / 2 mittwoch nach petri
Kettfeyer / 3 den andern mitt-
woch nach Michaelis / bey allen
drey märkten / den Tag vor-
her Vieh- und pferdemarckt.

Fürstenwalde / 1 dienstag
nach Rogate / 2 dienstag vor
Barthol. 3 vor Simon Judä.

Repphswalde / 1 auff In-
vocavit. 2 Allerheiligen.

Griehenhagen / 1 donnerst.
nach Invocavit. 2 dienstag
nach 1 Trin. 3 Simon Judä.

Greiffenberg in Pommern /
1 donnerstag nach Invocavit.
2 auff Himmelfahrt / 3 son-
tag nach Salli / Krammärkte.
Die Viehmärkte / 1 mittwoch
nach Invoc. und ferner alle
mittwoch in den Wochen bis
Ostern / 4 montag vor Him-
melfahrt / und der dritte Vieh-
marckt auff Laurentii / ist ver-
legt auff Egidii Tag.

Solnow / 1 Frentag vor
Judica.

Jubica Viehmarkt / folgenden
Montag Krammarkt / sollte aber
Marien-Fest auff gefetzte Tage
fallen / sol den folgenden Tag der
Markt gehalten werden / 2 Frey-
tag nach Marien Geburt / Vieh-
und folgenden Montag Kram-
markt / 3 auff Allerheiligen Tag /
Vieh- und Krammarkt / fällt a-
ber der Allerheiligen Tag auff
einen Sonntage / sol folgenden
Mittwoch der Markt seyn.

Samburg / den 1 auff Viti /
2 den 2 auff Jac 3 auff Felici.
Hohenstein / am Sonntage
nach Petri Pauli.

SAcobshagen / 1 Dienstag
nach maria Heimführung
2 Montags nach Michaelis
Viehmarkt / folgenden Dien-
stags darauff Krammarkt. Die-
se Stadt ist von Sr. Churfürst.
Durchl. noch mit 2 Jahrmärk-
ten begnadet worden / als den 3.
Dienstag vor Ostern / und den
4. Dienstag vor dem andern
Advent.

Jena / 1 Sonntage Remini-
scere / den 2 Sonntage Tröstate /
3 Sonntage nach Simon Judä.

Kulmburg / 1 auff Matthid. an-
dern auff margreta.

Königsberg in der Neu-
markt / 1 mittwoch nach Trö-
stogeniti / 2 mittwoch nach
Egidii / 3 den andern mittwoch
vor martini.

Köpenick / 1 vierzehnen Tage
vor Ostern / den montag / 2
vierzehnen Tage nach michael.

Landsberg an der Warthe /
1 Invocavit / 2 Exaudi / 3
mittwoch nach petri pauli / 4
michael / allemahl den Dien-
stag vorher Vieh- und pferde-
markt.

Leipzig / 1 Neu Jahr / 2 Ju-
biel / 3 Sont. nach michael.

Lauchburg / 1 Invocavit / 2
auff Jac bi / 3 auff Hedwigis.

Labes / 1 Fronleichnam-
Tag / und zwey Tage zuvor
Viehmarkt / 2 Freytag vor
michaelis / und zwey Tag zu-
vor Viehmarkt.

Magdeburg / 1 auff Sont.
2 montag nach Inve-
cit / 3 ersten Sonntage nach
Trinitatis / 4 auff Mauritii /
acht Tage vor michael.

Maffau /

den Sonntag vor
Helis Kram und Viehm.
Nimmell oder Nimmell/
ist mar. Himmelfahrt/ heles
er auffm Sonntag/ als denn
den montag darauff.

Nugarten/ hält markt/
Sonntag nach maria
Himmelfahrt/ Kramm. und
zwey Tage zuvor Viehmarkt.
Naumburg an der Saal in
Ephring: 1 / 1 am Grünen-
donnerstage/ 2 auff petri pauli.
Nürnberg/ freitag/ nach
Ostern.

Pöflam / 1 Sonnabend
vor Lichtmess / 2 Sonna-
abend vorm Palmtag / 3 Jo-
hann / 4 auff Egidii / 5 am tag
Ursula / Flachsmarkt / 6. den
Sonntag vor dem Christtag.

Polzin in Hinterpom-
mern / 1 diensttag nach dem er-
sten Sonntag nach Trinita-
tis / 2 Dienstag nach Bartho-
lomäi / 3 diensttag nach Sauli.

Poritz / 1 mittwoch vor In-
vocavit / 2 mittwoch vor Vor-

Innocentii / mittwoch nach
Maria Geburt / dienst. vorher
allzeit Viehmarkt.

Retz in der Neumarkt /
1 Geragesmäd / 2 Lätare /
3 Erandi / 4 mittwoch vor
Laurentii / 5 mittwoch vor Gal-
li / allemahl dienstags vorher
Viehmarkt.

Rügenwalbe / 1 Donner-
stag vor Inuocavit / 2 auff
Fronleichnam / 3 auff Matth.
4 freytags vor martini.

Settin Alt / 1 Sonntag
nach maria Himmelf.
2 Catharin. pferdemarkt auff
Georg / 3 freytag nach Sauli.
Stettin Neu / 1 Trinitatis
den freytag und Sonnabend
Viehmarkt.

Stolpe / 1 diensttag nach In-
uocavit / 2 diensttag nach petri
pauli / 3 diensttag vor Simon
Juda.

Schwebt / 1 acht Tag nach
Ostern / 2 montag nach petri
pauli / 3 nach Simon Juda / 4
auff Johann.

Star-

Stargardt in Pommern /
1 Voc. Jaz. Woll- und Kram-
markt den Freyt. und sonntag.
zuvor Vieh- und Pferdemarkt.
2 fällt Johannis auf den
Sonabend oder Sonntag / so
gehet der Markt auf den
nächstfolgenden montag her-
nach an / fällt er auff den
montag / den nächstfolgenden
dienstag / fällt Johann auf den
dienstag / so gehet der markt
auff den mittwo. an / fällt aber
Johann auff den mittwoch.
donnerstag / Freytag / so ge-
het der markt vorbergehenden
montag an / des Freytags
vorher allemahl Vieh- und
pferdemarkt. 3 auff Michael /
Krammarkt. 4 Nic. Umschlag
und Kramm. und Freytag
nach Invo. ab. wie auch ferner
alle 14 Tage nach Invo. bis
auff Ostern. Vieh- und Pferde-
markt Item 8 Tage nach Wal-
bu 99. und 8 Tage vor martin
Vieh- und Pferdemarkt.

Emrlin / 1 Daul
Tholomai / 3 vor M.
Leptor. auff petri pauli.
U. Serbumb / 1 Freitag nach
maria Heimsuchung.
14. Tage nach michaelis.
U. Karmünde / 8 Tage nach
maria Heimsuchung.
W. Oloast / 1 auff mar. Gel.
2. Sonntag vor Gall.
Witzen an der Ober /
auff Septuagesim. / der 2. neu
markt / mittwoch vor Viti
3 mittwoch nach Dionysii
dienstag vorher viehmarkt.
Z. Erbst / 1 auff Ursula / 2 an
Bartholomai / 3 Sonnta
nach Gall.
Zanow / 1 Lät. Kram- und
den Freyt. und Sonabend zu
vor Viehmarkt 2 am Tag
michael Kram- und des Tage
zuvor viehmarkt.
Zittau in Oberlausitz /
auff Cantate / 2 marien Ge-
burt. 3 sonntag nach Caspari
nen.

Ende der Jahrmärkte.